

Betreff: Zufahrt Firma Doka am Mühlfelderweg



A-8010 Graz-Rathaus
Telefon: (0316) 872-2120
Fax: (0316) 872-2129
email: spoe.klub@stadt.graz.at
www.graz.spoe.at
DVR: 0828157

Graz, 15. Mai 2018

F R A G E

an Frau Stadträtin Elke Kahr

gem. § 16a der Geschäftsordnung für den Gemeinderat, eingebracht namens der sozialdemokratischen Gemeinderatsfraktion von Herrn Gemeinderat Mag. Gerald Haßler im Rahmen der Fragestunde in der Sitzung des Gemeinderates am 17. Mai 2018

Sehr geehrte Frau Stadträtin!

Am 10. Jänner 2017 hatte ich gemeinsam mit dem Straßgänger BVStv. Dieter Mandl einen Besprechungstermin mit dem Leiter des Straßenamtes DI Fischer. Inhalt des Gesprächs war unter anderem die im Jahr 2016 zusätzlich genehmigte Firmenzufahrt zur Firma Doka über den Mühlfelderweg im östlichen Bereich des Firmengeländes, zwischen Karlsbadergasse und Friedrich-Schnideritsch-Straße, die zusätzliche Belastungen für die AnrainerInnen verursacht.

Die Genehmigung dieser zusätzlichen Zufahrt über den Mühlfelderweg war und ist insofern unverständlich, da die Stadt Graz im Jahr 2009 mindestens 250.000 Euro investiert hat, um zur Entlastung der Wohngebiete am Mühlfelderweg die Robert-Viertel-Straße als Aufschließungsstraße für das dortige Industriegebiet zu errichten. Das Firmengelände der Firma Doka grenzt unmittelbar an die Robert-Viertel-Straße an und eine Ausfahrt zu dieser „Industriestraße“ wäre ohne großen Aufwand realisierbar gewesen.

Bei unserem Gesprächstermin im Jänner 2017 wurde uns mitgeteilt, dass die Genehmigung der zusätzlichen Ausfahrt am Mühlfelderweg „irrtümlich“ erfolgte und dass diese nur mehr bis längstens Ende 2017 befristet möglich sein würde, um der Firma Doka zu ermöglichen, eine Lösung zu finden, die garantiert, dass Schwerfahrzeuge zukünftig über die im Süden bestehende Robert-Viertel-Straße das Betriebsgelände verlassen können.

Namens der sozialdemokratischen Gemeinderatsfraktion stelle ich daher an dich, sehr geehrte Frau Stadträtin, die

Frage:

Was wirst du als zuständige Stadtsenatsreferentin gemeinsam mit dem Straßenamt unternehmen, um sicherzustellen, dass die 2016 „irrtümlich“ genehmigte zusätzliche Ausfahrtsmöglichkeit der Firma Doka zum Mühlfelderweg wieder geschlossen wird und bis wann wird gewährleistet sein, dass die Ausfahrt für Schwerfahrzeuge nur mehr über die Robert-Viertel-Straße erfolgt?